

Telefon: 233 - 22825
22664
24881
22830
Telefax: 233 - 24215

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Stadtplanung
PLAN-HA II/32 P
PLAN-HA II/53
PLAN-HA II/32 V
PLAN-HA I/42

**Änderung des Flächennutzungsplanes
mit integrierter Landschaftsplanung
und
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1728g
Schwablhofstraße (östlich)
Riemer Park (südlich)
Gemeinde Haar, Ortsteil Gronsdorf (westlich)
Bahnlinie München - Rosenheim (nördlich)
Mauerseglerstraße
für den Teilbereich des Aufstellungsbeschlusses Nr. A1728 vom 23.10.1991**

- Aufstellungsbeschluss -

Stadtbezirk 15 – Trudering - Riem

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06419

- § 2 Ziffer 13 und § 4 Nr. 9 Buchstabe B GeschO -

Anlage:

Ergänzungsantrag

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 05.10.2022

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Wie in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 21.09.2022.

Der Ausschuss vom 21.09.2022 hat unter Berücksichtigung des beigefügten Ergänzungsantrages der SPD/Volt Fraktion mit der DIE GRÜNEN-Rosa Liste Stadtratsfraktion (siehe Anlage) die Abänderung des Antrages der Referentin wie aus nachstehender Ziffer II. vorberatend beschlossen.

Die Änderungen im Antrag der Referentin sind im **Fettdruck** dargestellt.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Für das im Übersichtsplan des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 11.02.2022 umrandete Gebiet, Schwablhofstraße (östlich), Riemer Park (südlich), Gemeinde Haar, Ortsteil Gronsdorf (westlich), Bahnlinie München - Rosenheim (nördlich), Mauerseglerstraße ist ein Bebauungsplan mit Grünordnung aufzustellen

und der Flächennutzungsplan mit integrierter Landschaftsplanung zu ändern. Der Übersichtsplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Den Planungszielen mit der Darstellung des weiteren Vorgehens unter Ziffer 3 des Vortrages der Referentin wird **mit den hier ergänzten Punkten** zugestimmt.

- **Parallel zur Erstellung der planerischen und technischen Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung und städtebaulichen und landschaftsplanerischen Konzeptstudie ist die Situierung einer zweiten Unterführung unter der Bahnstrecke München – Rosenheim parallel zur Schwablhofstraße für Fuß- und Radverkehr zu prüfen.**
- **Planerische Vorbereitung und Entwicklung eines Mobilitätskonzeptes zur Minimierung des zusätzlich vom Planungsvorhaben ausgelösten Verkehrsaufkommens im MIV.**

3. Das Kommunalreferat wird gebeten, zügig die Grunderwerbsverhandlungen mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben weiterzuführen.
Das Kommunalreferat wird gebeten, die notwendigen Grundstückstauschverhandlungen von Privat- und Verkehrsflächen an der Mauerseglerstraße weiterzuführen.

Das Kommunalreferat wird gebeten, die Verhandlungen für das an die Gemeinde Haar, Ortsteil Gronsdorf, angrenzende Grundstück Flurstück Nr. 199/1 (Gemarkung Trudering) weiterzuführen, um die Möglichkeit einer Erschließung des Planungsgebietes, insbesondere für den Rad- und Fußverkehr, durch eine Verlängerung des Rappenweges offen zu halten. Hierzu sind auch die rechtlichen Voraussetzungen für eine Enteignung zu prüfen.

4. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird gebeten, mit dem Wasserwirtschaftsamt München und sonstigen fachlich Beteiligten die Eigentümerschaft für die weiteren Altlastenuntersuchungen, Sanierungskonzept und planerische und technische Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung und städtebauliche und landschaftsplanerische Konzeptstudie (siehe Ziffer 4) zu begleiten.
5. Das Mobilitätsreferat wird gebeten, für die Durchführung der planerischen und technischen Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung (siehe Ziffern 2.2.2, 2.2.6 und 4 des Vortrages der Referentin) zu gegebenem Zeitpunkt alle erforderlichen Grundlagen, Vorgaben und Daten zu liefern sowie die Durchführung konstruktiv zu unterstützen.
6. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die Eigentümerschaft die planerische und technische Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung und städtebauliche und landschaftsplanerische Konzeptstudie in enger Abstimmung mit dem Mobilitätsreferat und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung durchführt.
7. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, dem Stadtrat über das Ergebnis der planerischen und technischen Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung und städtebaulichen und landschaftsplanerischen Konzeptstudie (siehe

Ziffer 4 des Vortrages der Referentin) mit einem Eckdatenbeschluss zu berichten.

Hierbei ist der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem frühzeitig und transparent am weiteren Verfahren, bis Eckdatenbeschluss und Billigungsbeschluss zu beteiligen und mindestens einmal jährlich zu informieren (z.B. im Rahmen des Jahresgesprächs) und so zu weiteren Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten in Kenntnis zu setzen.

- ~~8. Die mit Auftrag des Stadtrats vom Kommunalreferat geführten Grundstücks-tauschverhandlungen für einen „verlängerten Rappenweg“ (Grundstück-Flurstück Nr. 199/1, Gemarkung Trudering) sind gescheitert und eingestellt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08830, 26.07.2017, nichtöffentliche Sitzung). Von einer Fortsetzung der Verhandlungen wird abgesehen, solange keine Bereitschaft der privaten Eigentümer*innen zur Lösung einer West-Ost-Wegeverbindung zu angemessenen Konditionen nach Gronsdorf vorgetragen wird.~~
8. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung sowie das Kommunalreferat werden gebeten, im Rahmen der Bauleitplanverfahren sowie im Rahmen möglicher Entwicklungen des städtischen Grundstücks in Haar-Gronsdorf das Ziel einer Radwegverbindung nördlich der Bahn gemäß VEP-R, in der gleichen Routenführung wie die schnelle Radwegverbindung München Ebersberg, weiterzuverfolgen.
9. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass das städtische Grundstück im Bereich des Strukturkonzepts Gronsdorf mit dem geplanten Schulcampus des Landkreises München **nach derzeitigem Sachstand nicht mehr** über einen verlängerten Rappenweg, sondern über das bestehende Straßennetz erschlossen wird, **eine Erschließung über einen verlängerten Rappenweg jedoch im Wettbewerbsverfahren mit berücksichtigt wird.**
10. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister*in

Prof. Dr. (Univ. Florenz)
Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

IV. Abdruck von I. mit II.

Über die Verwaltungsabteilung des Direktoriums, Stadtratsprotokolle (SP)
an das Direktorium Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. WV Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II/32 V
zur weiteren Veranlassung.

zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II – BA
3. An den Bezirksausschuss 15
4. An das Kommunalreferat – RV
5. An das Kommunalreferat – IS – KD – GV
6. An das Baureferat
7. An das Baureferat, VR1
8. An das Gesundheitsreferat
9. An das Mobilitätsreferat
10. An das Kreisverwaltungsreferat
11. An das Referat für Bildung und Sport
12. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
13. An das Referat für Klima- und Umweltschutz
14. An das Sozialreferat
15. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – SG3
16. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA I
17. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II
18. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/01
19. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/32 P
20. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/34 B
21. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/53
22. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA III
23. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV
24. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA IV/32 T
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung – HA II/32 V



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 21.09.2022
Öffentliche Sitzung, TOP 3

**Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung
Und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1728g
Schwablhofstraße (östlich), Riemer Park (südlich), Gemeinde Haar, Ortsteil Gronsdorf
(westlich), Bahnlinie München - Rosenheim (nördlich) Mauerseglerstraße
für den Teilbereich des Aufstellungsbeschlusses Nr. A1728 vom 23.10.1991**

- Aufstellungsbeschluss -

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06419

Ergänzungsantrag

Punkt 1	Wie im Antrag der Referentin
Punkt 2 ergänzt	<p>Den Planungszielen mit der Darstellung des weiteren Vorgehens unter Ziffer 3 des Vortrages der Referentin wird mit den hier ergänzten Punkten zugestimmt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Parallel zur Erstellung der planerischen und technischen Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung und städtebaulichen und landschaftsplanerischen Konzeptstudie ist die Situierung einer zweiten Unterführung unter der Bahnstrecke München – Rosenheim parallel zur Schwablhofstraße für Fuß- und Radverkehr zu prüfen. • Planerische Vorbereitung und Entwicklung eines Mobilitätskonzeptes zur Minimierung des zusätzlich vom Planungsvorhaben ausgelösten Verkehrsaufkommens im MIV.
Punkt 3 ergänzt	<p>Das Kommunalreferat wird gebeten, zügig die Grunderwerbsverhandlungen mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben weiterzuführen. Das Kommunalreferat wird gebeten, die notwendigen Grundstückstauschverhandlungen von Privat- und Verkehrsflächen an der Mauerseglerstraße weiterzuführen.</p> <p>Das Kommunalreferat wird gebeten, die Verhandlungen für das an die Gemeinde Haar, Ortsteil Gronsdorf, angrenzende Grundstück Flurstück Nr. 199/1 (Gemarkung Trudering) weiterzuführen, um die Möglichkeit einer Erschließung des Planungsgebietes, insbesondere für den Rad- und Fußverkehr, durch eine Verlängerung des Rappenweges offen zu halten. Hierzu sind auch die rechtlichen Voraussetzungen für eine Enteignung zu</p>

	prüfen.
Punkt 4	Wie im Antrag der Referentin
Punkt 5 ergänzt	Das Mobilitätsreferat wird gebeten, für die Durchführung der planerischen und technischen Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung (siehe Ziffern 2.2.2, 2.2.6 und 4 des Vortrages der Referentin) zu gegebenem Zeitpunkt alle erforderlichen Grundlagen, Vorgaben und Daten zu liefern sowie die Durchführung konstruktiv zu unterstützen.
Punkt 7 ergänzt	Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, dem Stadtrat über das Ergebnis der planerischen und technischen Machbarkeitsuntersuchung für eine zweite Erschließung und städtebaulichen und landschaftsplanerischen Konzeptstudie (siehe Ziffer 4 des Vortrages der Referentin) mit einem Eckdatenbeschluss zu berichten. Hierbei ist der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem frühzeitig und transparent am weiteren Verfahren, bis Eckdatenbeschluss und Billigungsbeschluss zu beteiligen und mindestens einmal jährlich zu informieren (z. B. im Rahmen des Jahresgesprächs) und so zu weiteren Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten in Kenntnis zu setzen.
Punkt 8 gestrichen	Die mit Auftrag des Stadtrats vom Kommunalreferat geführten Grundstückstauschverhandlungen für einen „verlängerten Rappenweg“ (Grundstück Flurstück Nr. 199/1, Gemarkung Trudering) sind gescheitert und eingestellt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08830, 26.07.2017, nichtöffentliche Sitzung). Von einer Fortsetzung der Verhandlungen wird abgesehen, solange keine Bereitschaft der privaten Eigentümer*innen zur Lösung einer West-Ost-Wegeverbindung zu angemessenen Konditionen nach Gronsdorf vorgetragen wird.
Punkt 8 neu	Wie Punkt 9 im Antrag der Referentin
Punkt 9 ergänzt/gestrichen	Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass das städtische Grundstück im Bereich des Strukturkonzepts Gronsdorf mit dem geplanten Schulcampus des Landkreises München nach derzeitigem Sachstand nicht mehr über einen verlängerten Rappenweg, sondern über das bestehende Straßennetz erschlossen wird, eine Erschließung über einen verlängerten Rappenweg jedoch im Wettbewerbsverfahren mit berücksichtigt wird.
Punkt 11	Wie im Antrag der Referentin

gez.

Christian Müller

Simone Burger

Christian Köning

Kathrin Abele

Andreas Schuster

Micky Wenngatz

gez.

Anna Hanusch

Paul Bickelbacher

Angelika Pilz-Strasser

Florian Schönemann

Bernd Schreyer

Christian Smolka

Dominik Krause

SPD/Volt-Fraktion

Fraktion Die Grünen – rosa liste